



MINISTERIUM FÜR FAMILIE, FRAUEN,
KULTUR UND INTEGRATION



Verantwortlich (i.S.d.P.)

Nils Dettki
Pressesprecher
Telefon 06131 16-5632
Telefax 06131 1617-5632
Nils.Dettki@mffki.rlp.de
pressestelle@mffki.rlp.de

LIGA der Freien Wohlfahrtspflege
Rheinland-Pfalz e.V.
Daniel Kieslinger
Geschäftsstelle der LIGA der Freien
Wohlfahrtspflege Rheinland-Pfalz
e.V.
Telefon: 49 (0) 6121 22 46 08
E-Mail: info@liga-rlp.de

Mainz, 20.11.2024

Nr.

Aktionswoche „Einsatz zeigen. Wert schätzen.“ von LIGA und Landesregierung

Familienministerin Katharina Binz besucht Kinderschutzdienst Koblenz

Im Rahmen der Aktionswoche „Einsatz zeigen. Wert schätzen.“ der LIGA der freien Wohlfahrtsverbände und der rheinland-pfälzischen Landesregierung hat Familienministerin Katharina Binz gemeinsam mit Ralph Stappen, Referent beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. als Vertreter der LIGA, den Kinderschutzdienst in Koblenz besucht.

„Die Arbeit der Fachkräfte im Kinderschutzdienst ist von unschätzbarem Wert. Sie leisten tagtäglich einen enormen Beitrag zum Schutz und Wohl von Kindern und Jugendlichen, die sexuelle Gewalt erlebt haben oder davon bedroht sind. Ihre Arbeit ist anspruchsvoll, erfordert viel Fachwissen und Empathie – und sie ist unverzichtbar für unser umfassendes Kinderschutzsystem in Rheinland-Pfalz. Daher danke ich den



PRESSEDIENST

Mitarbeiterinnen des Kinderschutzes Koblenz für diese wertvolle Arbeit“, betont Familienministerin Katharina Binz.

Im Gespräch mit den Mitarbeitenden des Kinderschutzes Koblenz hat Ministerin Binz ihre Wertschätzung für deren tägliche Arbeit zum Ausdruck gebracht.

Der Kinderschutzes Koblenz wurde 1994 gegründet und ist in Trägerschaft des Kinderschutzbundes Kreisverband Koblenz e.V. Er bietet Beratungs- und Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche, die Opfer von körperlicher, psychischer und/oder sexualisierter Gewalt wurden. Im Jahr 2023 sind 196 Kinder, Jugendliche, Familien und Fachkräfte beraten und begleitet worden. Ein Schwerpunkt des Fachdienstes ist die Einzelfallarbeit mit Kindern und Jugendlichen, ebenso wie die Unterstützung der Eltern.

„Mit den Kinderschutzes hat Rheinland-Pfalz Fachdienste etabliert, die für Kinder, Jugendliche und Familien individuelle Unterstützungen anbieten. Niedrigschwellig beraten die Kolleginnen und Kollegen von Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche. Dabei stehen der Schutz und das Wohl der Kinder und Jugendlichen im Vordergrund der Arbeit.“ Claudia Strunk, 1. Vorsitzende des Kinderschutzbundes Koblenz.

Der Besuch der Ministerin fand im Rahmen der Aktionswoche „Einsatz zeigen. Wert schätzen.“ statt, mit der die LIGA der freien Wohlfahrtsverbände und die Landesregierung den täglichen Einsatz der Menschen in der Sozialwirtschaft hervorheben möchten, die durch ihre Arbeit die Prinzipien von Solidarität und Chancengerechtigkeit in gelebte Praxis umsetzen.

„Die Fachkräfte in den Kinderschutzes und der gesamten Sozialwirtschaft sind essentiell wichtig und tragen in herausfordernden und oft belastenden Situationen entscheidend zum sozialen Zusammenhalt bei. Ihr Engagement ist eine der tragenden Säulen für eine demokratische Gesellschaft, die sich auf gegenseitiger Unterstützung gründet“, würdigte Ministerin Binz.